

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	11
Tabellenverzeichnis	15
Abkürzungsverzeichnis	19
1 Einleitung	21
2 Geschlechtsspezifische Segregation im Wissenschaftssystem: Theoretische Erklärungsansätze.....	27
2.1 Akteurzentrierte Ansätze	27
2.1.1 Biologische Ansätze.....	28
2.1.2 Sozialisations-theoretische Ansätze	31
2.1.3 Interaktionssoziologische Ansätze	36
2.1.4 Implikationen für Frauen in der Wissenschaft.....	39
2.2 Strukturzentrierte Ansätze	42
2.2.1 Kontingenzansätze	42
2.2.2 Embedded Approaches.....	44
2.3 Integration der Perspektiven durch Bourdieus Theorie der Praxis.....	53
2.3.1 Theoretische Konzepte	54
2.3.2 Das soziale Feld der Wissenschaft.....	58
2.4 Untersuchungsziele und Forschungsdesign	67

3	Promotionsphase: Qualifikationsbedingungen und Abbruchrisiken	77
3.1	Datengrundlage und methodisches Vorgehen.....	80
3.2	Profil der Befragten	83
3.3	Objektive Faktoren und Zusammenhänge.....	87
3.3.1	Situation im universitären Umfeld.....	87
3.3.2	Situation im privaten Umfeld.....	105
3.3.3	Wissenschaftliche Erträge.....	106
3.3.4	Zwischenzusammenfassung.....	111
3.4	Subjektive Wahrnehmungen.....	117
3.4.1	Berufliche Motivation.....	117
3.4.2	Situation im universitären Umfeld.....	119
3.4.3	Situation im privaten Umfeld: Antizipierte Probleme der Vereinbarkeit von Wissenschaft und Familie.....	122
3.4.4	Zwischenzusammenfassung.....	124
3.5	Anzeichen für einen Promotionsabbruch.....	126
3.5.1	Unterbrechungen	126
3.5.2	Abbruchgedanken.....	132
3.5.3	Zwischenzusammenfassung.....	135
4	Postdocphase: Vereinbarkeit von Wissenschaft und Familie	139
4.1	Datengrundlagen und methodisches Vorgehen.....	142
4.2	Profil der Befragten	144
4.3	Objektive Faktoren und Zusammenhänge.....	147
4.3.1	Elternschaft und Kinderlosigkeit.....	147
4.3.2	Berufliche Situation	149
4.3.3	Familiäre Situation	158
4.3.4	Alltagsorganisation von beruflichen und familiären Aufgaben	161
4.3.5	Zwischenzusammenfassung.....	171
4.4	Subjektive Wahrnehmungen.....	177
4.4.1	Kinderwunsch und Familienplanung.....	177

4.4.2	Berufliche Situation	179
4.4.3	Familiäre Situation	193
4.4.4	Lebenssituation und Verbesserungswünsche.....	196
4.4.5	Zwischenzusammenfassung	203
5	Postdocphase: Bewährung in der Wissenschaftsgemeinschaft durch DFG-Forschungsstipendien	209
5.1	Datengrundlage und methodisches Vorgehen.....	215
5.2	Profil der Antragstellenden.....	217
5.3	Objektive Faktoren und Zusammenhänge.....	222
5.3.1	Antragsbeteiligung bei DFG-Forschungsstipendien.....	223
5.3.2	Förderquoten und Bewilligungschancen bei DFG-Forschungs- stipendien	225
5.3.3	Zwischenzusammenfassung	236
5.4	Subjektive Wahrnehmungen.....	240
5.4.1	Profil der Befragten	240
5.4.2	Erträge und Nützlichkeit des Stipendiums.....	247
5.4.3	Einschätzungen des Peer-Review-Systems der DFG	258
5.4.4	Zwischenzusammenfassung	270
6	Schlussbetrachtung	277
6.1	Geschlechtsspezifische Barrieren und Möglichkeiten im wissen- schaftlichen Qualifikationsverlauf	278
6.1.1	Objektive Situation: Nachteile und Vorteile für Frauen.....	279
6.1.2	Subjektive Situation: Nachteile und Vorteile für Frauen.....	282
6.1.3	Verstärkung von Nachteilen für Frauen.....	285
6.1.4	Verringerung von Vorteilen für Frauen.....	289
6.1.5	Verringerung von Nachteilen für Frauen	289
6.1.6	Verstärkung von Vorteilen für Frauen.....	291
6.2	Diskussion: Zentrale Barrieren, vertikale Segregation und die Förderung von Exzellenz.....	291
	Literaturverzeichnis	301

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1:	Frauenanteile nach Hierarchiestufen (hypothetische Kohortenanalyse; (Studienabschlusskohorte 1998).....	22
Abbildung 2:	Merkmale des wissenschaftlichen Feldes; eigene Darstellung	60
Abbildung 3:	Hauptfinanzierungsquelle nach Geschlecht (in Prozent mit Angabe der Prozentpunktdiff.)	88
Abbildung 4:	Geschlechtsunterschiede bei Aspekten der bedarfsgerechten Betreuung unter Einbezug von Kontrollvariablen (Prozentpunktdiff. von Doktorandinnen und Doktoranden)	99
Abbildung 5:	Geschlechtsunterschiede bei Aspekten der bedarfsgerechten Betreuung unter Einbezug von Kontrollvariablen (Prozentpunktdiff. von Doktorandinnen und Doktoranden in den Sektionen)	101
Abbildung 6:	Promotionsarbeitspensum nach Geschlecht.....	103
Abbildung 7:	Geschlechtsunterschiede bei Unterbrechungen der Promotion unter Einbezug von Kontrollvariablen (Prozentpunktdiff. von Doktorandinnen und Doktoranden).....	128
Abbildung 8:	Geschlechtsunterschiede bei Abbruchgedanken unter Einbezug von Kontrollvariablen (Prozentpunktdiff. von Doktorandinnen und Doktoranden)	133
Abbildung 9:	Befristete Anstellungsverhältnisse nach Elternschaft und Geschlecht (in Prozent mit Angabe der Prozentpunktdiff.).....	151
Abbildung 10:	Vertragliches Arbeitspensum einer Vollzeitbeschäftigung nach Elternschaft und Geschlecht (in Prozent mit Angabe der Prozentpunktdiff.).....	153
Abbildung 11:	Tatsächliches Erwerbsarbeitspensum nach Elternschaft und Geschlecht	154
Abbildung 12:	Beeinträchtigung der wissenschaftlichen Tätigkeit durch Kinderbetreuungszeiten nach Geschlecht (in Prozent mit Angabe der Prozentpunktdiff.)	156
Abbildung 13:	Wahrnehmungen der beruflichen Situation nach Elternschaft und Geschlecht unter Einbezug von Kontrollvariablen (Prozentpunktdiff. von Forschenden mit und ohne Kinder; Antwortkategorien 4 und 5)	182

Abbildung 14:	Wahrnehmungen der beruflichen Zufriedenheit nach Elternschaft und Geschlecht unter Einbezug von Kontrollvariablen (Prozentpunktdiff. von Forschenden mit und ohne Kinder; Antwortkategorien 4 und 5)	185
Abbildung 15:	Frauenanteile bei Antragstellungen insgesamt und nach Wissenschaftsbereichen	224
Abbildung 16:	Förderquoten nach Geschlecht (1991-2004; in Prozent mit Angabe der Prozentpunktdiff.)	225
Abbildung 17:	Förderquoten in den Geistes-/Sozialwissenschaften und den Lebenswissenschaften nach Geschlecht (1991-2004; in Prozent mit Angabe der Prozentpunktdiff.)	226
Abbildung 18:	Förderquoten in den Naturwissenschaften und den Ingenieurwissenschaften nach Geschlecht (1991-2004; in Prozent mit Angabe der Prozentpunktdiff.)	227
Abbildung 19:	Geschlechtsunterschiede bei Bewilligungschancen unter Einbezug von Kontrollvariablen (Prozentpunktdiff. von Antragstellerinnen und Antragstellern; 1991-2004 gesamt)	231
Abbildung 20:	Geschlechtsunterschiede bei Bewilligungschancen in den Geistes-/Sozialwissenschaften und den Lebenswissenschaften unter Einbezug von Kontrollvariablen (Prozentpunktdiff. von Antragstellerinnen und Antragstellern; 1991-2004 gesamt)	232
Abbildung 21:	Geschlechtsunterschiede bei Bewilligungschancen in den Naturwissenschaften und den Ingenieurwissenschaften unter Einbezug von Kontrollvariablen (Prozentpunktdiff. von Antragstellerinnen und Antragstellern; 1991-2004 gesamt)	234
Abbildung 22:	Geschlechtsspezifische Alterseffekte bei Bewilligungschancen nach Wissenschaftsbereichen (Prozentpunktdiff. der Altersgruppen zur Referenzkategorie "unter 30 Jahren")	235
Abbildung 23:	Nützlichkeit des Forschungsstipendiums nach Geschlecht (in Prozent mit Angabe der Prozentpunktdiff.; Antwortkategorien 1 und 2)	253
Abbildung 24:	Informationsstand über Möglichkeiten zur Vereinbarung von Familie und Wissenschaft nach Geschlecht (in Prozent mit Angabe der Prozentpunktdiff.)	256
Abbildung 25:	Inanspruchnahme von Möglichkeiten zur Vereinbarung von Familie und Wissenschaft nach Geschlecht (in Prozent mit Angabe der Prozentpunktdiff.)	257
Abbildung 26:	Gründe gegen Antragstellung bei der DFG nach Geschlecht (in Prozent mit Angabe der Prozentpunktdiff.)	259

Abbildung 27: Gründe für unangemessene Ablehnung qualitativ guter Anträge nach Geschlecht (in Prozent mit Angabe der Prozentpunktdiff.)	263
Abbildung 28: Geschlechtsunterschiede bei Gründen für unangemessene Ablehnung qualitativ guter Anträge unter Einbezug von Kontrollvariablen (Prozentpunktdiff. von Stipendiatinnen und Stipendiaten)	265
Abbildung 29: Einschätzung des Peer-Review-Verfahrens nach Geschlecht (in Prozent mit Angabe der Prozentpunktdiff.; Antwortkategorien 1 und 2)	268
Abbildung 30: Geschlechtsunterschiede bei Einschätzungen zum Peer-Review-Verfahren unter Einbezug von Kontrollvariablen (Prozentpunktdiff. von Stipendiatinnen und Stipendiaten)	269